

Philippe Leduc

„Was, wenn ich dich bitten würde, aus tiefstem Herzen an Wunder zu glauben?“

Hay Ram im Wechsel auf MusiMax

Montreal, 8. Februar 2011 — Seit März 2010 ist das Album *Diginada* des Songschreibers und Komponisten **Philippe Leduc** erfolgreich auf dem Markt. Zuerst wurde es für den ADISQ-Award in der Kategorie „Album des Jahres – Weltmusik“ nominiert, in diesem Monat debütiert das erste Musikvideo aus dem Album, *Hay Ram*, auf **MusiMax**.

Das Video mit dem Titel *Hay Ram* (wörtlich: Oh Gott) zollt den Menschen in Indien Tribut, die das Leben von Leducs Sohn Emmanuel retteten, der im August 2006 einen 1.000 m tiefen Sturz in der Gebirgsregion Srinagar in Kaschmir wie durch ein Wunder überlebte.

Vor dem Hintergrund der Landschaft, die zu den schönsten Gegenden Nordindiens gehört, präsentiert das von Zulù Film produzierte und von **François Jaros** inszenierte Video eindrucksvolle Bilder des um sein Leben kämpfenden Sohnes von Leduc nach seinem Absturz im Gebirge. Die Geschichte stellt den Kampf zwischen Leben und Tod als Duell dar – zwischen einem bewusstlosen Sohn und einem Vater, der die Angelegenheit in Gottes Hände legt. Das Video wurde im November 2010 vor allem in der von Mythen umrankten Region um Dharamsala im Norden Indiens gedreht. In der Form eines Kurzfilms wird die wundersame Rettung am 21. August 2006 thematisiert.

Wenn Sie das Video, das „Making of“ und die Geschichte der abenteuerlichen Dreharbeiten sehen möchten, klicken Sie auf den folgenden Link: <http://www.youtube.com/user/PhilippeLeducMusic>

Hay Ram von Philippe Leduc
Jetzt auf MusiMax.

Weitere Informationen zu diesem Texter und Komponisten erhalten Sie unter www.philippeleduc.com

-30-

Quelle: Les Productions L'Encrier
Informationen: Sylvie Savard, Annexe Communications
514.844.8864, Dw. 201
ssavard@annexecomunications.com